

146631-2026 - Competition

**Germany – Engineering design services – Planungsleistungen Ersatzneubau Marienhaus
Klinikum Hetzelstift Los 3 Heizung, Lüftung, Sanitär u.a.**

OJ S 43/2026 03/03/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Marienhaus Kliniken GmbH

Email: marienhaus@heuking.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Planungsleistungen Ersatzneubau Marienhaus Klinikum Hetzelstift Los 3 Heizung, Lüftung, Sanitär u.a.

Description: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind Planungsleistungen im Leistungsbild Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen, Lufttechnische Anlagen, nutzungsspezifische Anlagen und Gebäudeautomation gem. Anlage 15 zu § 55 Abs. 3, § 56 Abs. 3 der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure („HOAI“) für das Projekt „Planungsleistungen zum Ersatzneubau Krankenhaus Hetzelstift in Neustadt an der Weinstraße“ der Marienhaus Kliniken GmbH.

Procedure identifier: 09d1ccb9-d26a-4f52-8695-a18254e6aba6

Internal identifier: n. def.

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71320000 Engineering design services

Additional classification (cpv): 71321200 Heating-system design services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Neuwied (DEB18)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Planungsleistungen Ersatzneubau Marienhaus Klinikum Hetzelstift Los 3 Heizung, Lüftung, Sanitär u.a.

Description: Das Marienhaus Klinikum Hetzelstift ist ein Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung. Es beherbergt folgende Fachabteilungen: Anästhesie und Intensivmedizin (inkl. Palliativmedizin), Innere Medizin, Urologie, Unfallchirurgie, Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Gynäkologie und Geburtshilfe sowie Radiologie. Im Krankenhaus Hetzelstift in Neustadt an der Weinstraße besteht in weiten Teilen ein akuter, baulicher Modernisierungsbedarf. Das bestehende Bettenhaus aus den 1960er Jahren befindet sich in einem schlechten Zustand. Im Jahr 2017 hat das Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit die Grundsatzentscheidung getroffen, dass ein vollständiger Ersatzneubau die nachhaltigste und wirtschaftlichste Lösung für die Modernisierung des Marienhaus Klinikums Hetzelstift darstellt. Diese Entscheidung bildet bis heute die maßgebliche Grundlage sämtlicher Planungs- und Investitionsschritte.

Planungsgegenstand ist ein an das heutige Krankenhaus angrenzender Ersatzneubau im westlichen, unbebauten Grundstücksbereich des Klinikums. Der Neubau gliedert sich architektonisch in drei Gebäudeteile. Die vertikale Erschließung des Gebäudes beinhaltet ein Untergeschoss, ein Erdgeschoss und 4 Obergeschosse. Im Untergeschoss befindet sich der Wirtschaftshof, sowie die Technik und Nebenräume. In den oberen Geschossen notwendige Medizinische Bereiche, sowie moderne Bettenstationen mit mehr als 120 Betten pro Ebene. Dabei wird ein Drittel des 2. Obergeschosses und 3. Obergeschosses als Wahlleistung geplant, der restliche Teil als allgemeine Bettenstation. Im Erdgeschoss des Neubaus wird eine Funktionsabteilung mit der Endoskopie, Röntgen- & Funktionsdiagnostik, eine Notaufnahme sowie ein Elektives Zentrum untergebracht. Im 1. Obergeschoss werden sieben neue und modern ausgestattete Operationssäle errichtet. Die restlichen Bereiche für die Funktionen ITS/ IMC sowie Palliativ genutzt. Auf dem Dach des Gebäudes befinden sich weitere Technikzentralen sowie der Hubschrauberlandeplatz.

Die Vergabe der Fachplanungsleistungen in den Leistungsbildern Objektplanung (Los 1), Tragwerksplanung (Los 2), „Heizung-Lüftung-Sanitär“ (Los 3) und „Elektro“ (Los 4) erfolgte im Jahr 2018. Der Planungsprozess wurde im Jahr 2020 unter anderem aufgrund der COVID-19-Pandemie unterbrochen. Zu diesem Zeitpunkt basierte die Planung noch auf 364 Planbetten. Die erneute Aufnahme der Planung im Jahr 2021 fiel in eine Phase struktureller Veränderungen im Gesundheitswesen. Dies ermöglichte es, den Ersatzneubau hinsichtlich Größe, Flexibilität und Zukunftsausrichtung grundlegend neu zu konzipieren. Die Weiterentwicklung erfolgte in enger Abstimmung mit dem Ministerium und mündete in die Erarbeitung neuer Raum- und Funktionsprogramme. Die Vorplanung hat auf Basis der überarbeiteten Raum- und Funktionsprogramme im Oktober 2024 begonnen und wurde im Januar 2026 weitestgehend abgeschlossen.

Neben der Fachplanungsleistung der Technischen Ausrüstung im Leistungsbild „Heizung, Lüftung, Sanitär, nutzungsspezifische Anlagen und Gebäudeautomation“ sind weitere Fachplanungs- und Beratungsleistungen erforderlich, die in weiteren Vergabeverfahren (Losen) vergeben werden.

Die Leistungen der Technischen Ausrüstung werden stufenweise beauftragt: *****Leistungsstufe 1: Leistungen der Leistungsphase 3 einschließlich der Wiederholung von Leistungen der Leistungsphase 2, soweit Leistungen der Leistungsphase 2 zur Erreichung der

Zielvorstellungen erforderlich sind *****Leistungsstufe 2: Leistungen der Leistungsphase 4
 *****Leistungsstufe 3: Leistungen der Leistungsphasen 5, 6 und 7 nach der HOAI
 *****Leistungsstufe 4: Leistungen der Leistungsphase 8 *****Leistungsstufe 5: Leistungen
 der Leistungsphase 9
 Auf
 der zweiten Stufe, der Angebots- und Verhandlungsphase, fordert der Auftraggeber die im
 Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerber zur Abgabe eines Angebots auf. Dieses erste
 Angebot dient als Grundlage für Verhandlungsgespräche. Der Auftraggeber hat sich in der
 Auftragsbekanntmachung gemäß § 17 Abs. 11 VgV die Möglichkeit vorbehalten, den Auftrag
 auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten.
 Näheres regeln die Vergabeunterlagen zur Angebots-/Verhandlungsphase.
 Internal identifier: 0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services
 Main classification (cpv): 71321200 Heating-system design services

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Neuwied (DEB18)
 Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/07/2026
 Duration end date: 18/07/2031

5.1.6. General information

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must
 be given: Not required
 Procurement Project not financed with EU Funds.
 The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no
 This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice
 Criterion: Enrolment in a relevant professional register
 Description of selection criterion: Anforderungen an den Nachweis der Eignung *****Die
 Bewerber / Bewerbergemeinschaften haben ihre Eignung durch Einreichung der nachfolgend
 im Einzelnen aufgelisteten Eigenerklärungen nachzuweisen. Hierzu sollen die in den
 Bewerbungsunterlagen unter Ziffer 2.3 aufgeführten Formblätter verwendet werden. Soweit
 nichts anderes bestimmt ist, sind die Erklärungen von jedem Bewerber / jedem Mitglied einer
 Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Zu den geforderten Angaben sind mit dem
 Teilnahmeantrag keine Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen
 Einrichtungen vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Bestätigung der in der
 Eigenerklärung gemachten Angaben durch Nachweise zu verlangen.
 Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123,124
 GWB (Anlage TNW 04) *****a) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen
 §§ 123,124 GWB; *****b) Angaben zu Einträgen im Gewerbezentralregister; *****c) Angaben
 zu Einträgen im Wettbewerbsregister; *****d) Angaben zur Erklärung in Bezug auf die
 Eignung.

Criterion: Enrolment in a trade register

Description of selection criterion: *****Befähigung zur Berufsausübung (Anlage TNW 03) *****a) Eigenerklärung, dass der Bewerber / das Mitglied einer Bewerbergemeinschaft in das Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register des Herkunftslandes eingetragen ist (ggf. Auszug aus dem Handelsregister); *****b) Eigenerklärung zur Berechtigung zum Tragen der Berufsqualifikation / Berufsbezeichnung Ingenieur oder Architekt: Zugelassen ist, wer nach den Architektengesetzen oder Ingenieurgesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt oder Beratender Ingenieur/Ingenieur zu tragen oder nach der Richtlinie 2005/36/EG berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt oder als Beratender Ingenieur/Ingenieur tätig zu werden. *****Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Architekten oder Beratenden Ingenieur/Ingenieur benennen.

Criterion: General yearly turnover

Description of selection criterion: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit***** Angabe der Gesamtumsätze in Euro netto der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit***** Die folgenden genannten Anforderungen müssen im Falle einer Bewerbergemeinschaft durch die Bewerbergemeinschaft insgesamt erfüllt sein, d. h. für die Beurteilung der technischen Leistungsfähigkeit einer Bewerbergemeinschaft wird die Bewerbergemeinschaft als Ganzes beurteilt. Es ist daher ausreichend, wenn mindestens ein Mitglied der Bewerbergemeinschaft die geforderten Erklärungen und Nachweise erbringt. 1. Mindestanforderungen an die Referenzen: *****a) Benennung von mindestens zwei Referenzen aus den letzten zehn Jahren (maßgeblich für die Berechnung ist der Tag, an dem die Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge endet) zu mit dem hier ausgeschriebenen Auftrag hinsichtlich Art, Umfang bzw. Größe und Komplexität vergleichbaren Leistungen für vergleichbare Gebäude. Vergleichbar sind Leistungen, wenn sie Planungs- und Überwachungsleistungen mindestens zu dem Leistungsbild Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1, 2, 3, 7.1 und 8 im Sinne von § 53 Abs. 2 i.V.m. Anlage 15.2 der HOAI) und mindestens der Leistungsphasen 3 bis einschließlich 8 (im Sinne der HOAI) zum Gegenstand hatten. Als vergleichbare Gebäude werden angesehen: *****Krankenhäuser bzw. Kliniken, Gesundheits- oder Rehabilitationszentren, Labor- oder Forschungsgebäude, jeweils mit einer Größe von mindestens 35.000,00 m² Bruttogrundfläche (BGF). *****b) Eine Referenz muss die Verwendung der Planungsmethode „Building Information Modeling“ (BIM) bezogen auf vergleichbare Gebäude aus dem Leistungsbild Technische Ausrüstung (im Sinne der HOAI) zum Gegenstand gehabt haben. Als vergleichbare Gebäude werden Gebäude mit einer Größe von mindestens 35.000,00 m² Bruttogrundfläche (BGF) angesehen. Die Verwendung der Planungsmethode „BIM“ muss mindestens in den Leistungsphasen 3 bis einschließlich 5 erfolgt sein. *****Im Referenzzeitraum liegen nur solche Referenzleistungen, die in dem in Ziff. 3.4.1. lit. a) genannten Zeitraum abgeschlossen wurden. *****Referenz gemäß Ziffer 1 lit. a) kann auch zum Nachweis der Referenz gemäß Ziffer 1 lit. b) Verwendung finden, soweit sie die Referenzanforderungen gemäß Ziffer 1 lit. b) ebenfalls erfüllt. *****^ Die Angaben zu den Referenzen sind so vorzunehmen, dass es dem Auftraggeber möglich ist, die Einhaltung der

Mindestanforderungen zu prüfen. Der Auftraggeber behält sich vor, zusätzliche Informationen in Form von Texten, Plänen, Fotos oder Skizzen bei dem Bewerber anzufordern. Die Erklärung muss nach näherer Maßgabe des Formblatts „Erklärung zu technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit“ (Anlage TNW 06) folgende Angaben enthalten:

*****Bezeichnung und Ort des Referenzprojekts; *****Ausführliche Beschreibung der ausgeführten Planungsleistungen mit Angaben zum Leistungsbild und zu den beauftragten und zum Zeitpunkt der Einreichung des Teilnahmeantrags abgeschlossenen Leistungsphasen; ***** Angabe, ob die Referenz eine (oder mehrere) der Mindestanforderungen betrifft; ***** Angabe zum Fertigstellungszeitpunkt des Bauwerks; ***** Leistungszeitraum und Angabe des Abschlusses der im Referenzprojekt erbrachten Leistungen; *****Honorarzone; *****Projektvolumen (Baukosten) netto gesamt (Anrechenbare Kosten nach DIN 276, KG 300-400); *****Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Unterauftragnehmer); *****Benennung der Kontaktdaten (E-Mail, Telefon) eines Ansprechpartners beim Referenzauftraggeber.

Angaben über die Zahl der im Unternehmen beschäftigten festangestellten Mitarbeiter mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Justification for not indicating the weighting of the award criteria: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/09d1ccb9-d26a-4f52-8695-a18254e6aba6

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 17/04/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/09d1ccb9-d26a-4f52-8695-a18254e6aba6

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 02/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques**Framework agreement:**

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Öffentliches Auftragswesen

Information about review deadlines: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Marienhaus Kliniken GmbH

Organisation receiving requests to participate: Marienhaus Kliniken GmbH

8. Organisations**8.1. ORG-0001**

Official name: Marienhaus Kliniken GmbH

Registration number: 10169

Postal address: Margaretha-Flesch-Straße 5

Town: Waldbreitbach

Postcode: 56588

Country subdivision (NUTS): Neuwied (DEB18)

Country: Germany

Email: marienhaus@heuking.de

Telephone: +49 2212052521

Internet address: <https://www.marienhaus.de>

Buyer profile: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Öffentliches Auftragswesen
Registration number: bcb4be06-f6fd-4d4b-b088-d52564d2a48c
Postal address: Stiftsstraße 9
Town: Mainz
Postcode: 55116
Country subdivision (NUTS): Neuwied (DEB18)
Country: Germany
Email: vergabepuefstelle@mwvwlw.rlp.de
Telephone: +49 6131162546

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 09d1ccb9-d26a-4f52-8695-a18254e6aba6 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 02/03/2026 14:40:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 146631-2026
OJ S issue number: 43/2026
Publication date: 03/03/2026